

U-Bahn-Kollision in Berlin: Fahrrad auf Gleisen gelegt!

In Berlin-Hellersdorf kollidierte eine U-Bahn der Linie U5 mit einem auf den Schienen liegenden Fahrrad. Polizei ermittelt.



Ein skandalöser Vorfall hat sich gestern in Berlin-Hellersdorf ereignet, als eine U-Bahn der Linie U5 mit einem Fahrrad kollidierte! Laut der Berliner Polizei wurde das Fahrrad in der Nacht von unbekannten Tätern auf die Schienen gelegt. Der Zugführer versuchte, mit einer Notbremsung Schlimmeres zu verhindern, doch das Fahrrad wurde unter dem Zug verkeilt und über rund 100 Meter mitgeschleift, bis der Zug schließlich vor dem Bahnhof Elsterwerdaer Platz zum Stillstand kam. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, jedoch ist die U-Bahn nach dem Vorfall nicht mehr einsatzfähig. Die Ermittlungen konzentrieren sich nun auf den Verdacht eines gefährlichen Eingriffs in den Schienenverkehr, wie **rbb24 berichtete**.

Ähnlich dreist ging es in Böblingen zu, wo ein über 4000 Euro teures Pedelec, ein Fahrrad mit elektrischer Unterstützung, gestohlen wurde. Trotz eines angebrachten Faltschlösses gelang es einem bislang unbekannten Täter, das Fahrrad zu entwenden, während es tagsüber an einem Geländer an der Brücke der S-Bahn-Haltestelle Goldberg abgestellt war. Der Diebstahl geschah zwischen 8 und 18 Uhr. Die Polizei bittet die Bevölkerung um Hinweise zu dem Vorfall, um den Täter zu fassen, so

Stuttgarter Nachrichten.

Ob in der Hauptstadt oder in Böblingen, das Phänomen des Fahrraddiebstahls und gefährlicher Eingriffe in den öffentlichen Verkehr ist alarmierend. Die Polizei fordert Zeugen auf, sich zu melden, um solchen Taten Einhalt zu gebieten.

Details	
Quellen	• www.rbb24.de • www.stuttgarter-nachrichten.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de